

Typisch

Hannoversche Allgemeine 
Neue Presse 

Magazin vom 28. 2. 2025

BURGWEDEL

NEU GESTALTETER STADTPLATZ



Der neue Stadtplatz

Sie machen etwas her im hellen Wintersonnenlicht, die Stelen mit den Umrissen der Burgwedeler Ortschaften. Ende Januar wurden sie eingeweiht und mit ihnen der neue Stadtplatz. Mehr als doppelt so viele Besucherparkplätze, barrierefreier Zugang zum Rathaus, sechs E-Ladesäulen, ein attraktiver Fahrradunterstand, eine öffentliche Toilette, behindertengerecht und mit Wickeltisch und ein kleiner Spielplatz sind entstanden. Und wenn auf den Grünflächen die rund 25.000 Blumenzwiebeln und 14.000 Stauden blühen, wird der Platz erst seine ganze Pracht zeigen.



Impressum:

Typisch Burgwedel liegt der Abo-Auflage der HAZ/NP in der Stadt Burgwedel bei und ist zusätzlich in den HAZ/NP Geschäftsstellen Burgdorf und Langenhagen sowie an Auslagenstellen erhältlich.

Anzeigen:

Julia Buchhagen, 05136/899-420,
j.buchhagen@madsack.de

Projektverantwortlich:
Carsten Hanisch

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau

Druck:
Offizin Druck Köchert,
Muhlenfeld 20-24, 30853 Langenhagen

Typisch BURGWEDEL

Verlag:

Verlagsgesellschaft Madsack GmbH & Co. KG, August-Madsack-Str. 1, 30559 Hannover (zugleich auch ladungsfähige Anschrift aller im Impressum genannter Personen).

**Produktion & Konzept,
Texte und Fotos (soweit
nicht anders genannt):**

Bettina Reimann
be!media, Wasserwerkstraße 20,
30900 Wedemark, 05130/79692,
typisch@be-media.info

Weitere Ausgaben der Magazin-Reihe: www.typisch-region-hannover.de



Der neue Stadtplatz, das alte Munitionsdepot, die Hengstbeeke und alte Ahnen

Es war noch winterlich kalt, als wir uns letzte Woche in Burgwedel umgeschaut und Fotos für diese Ausgabe gemacht haben. Doch schon während das Layout läuft, hat sich die klinrende Kälte verzogen - und das feiern wir gern mit einem Frühlingsfoto auf dieser Seite. Burgwedel startet auf jeden Fall mit einem schön gemachten neuen Stadtplatz in die Outdoorsaison, den wir auf den Seiten 1 und 2 schon gezeigt haben. An einem alten Gelände waren wir hingegen bei Oldhorst unterwegs. Vor fast zehn Jahren, in einer der ersten Ausgaben von „Typisch Burgwedel“ haben wir das ehemalige Munitionsdepot besucht - was hat sich dort in der Zwischenzeit getan? Klar ist: Lost-Place-Charakter hat das Gelände nicht mehr, eine Munitionsfabrik, wie vor Jahren geplant, ist aber auch nicht entstanden. Lesen Sie dazu die Seiten 4 bis 6.

Einen Spaziergang quer durch Burgwedel unternehmen wir, um „die Wedel“ kennenzulernen, die in ihrem späteren Verlauf Hengstbeeke heißt und dann in die Wietze mündet. Dieses Gewässer führt in seinem gesamten Verlauf durch Burgwedeler Gelände. Mehr darüber gibt es auf den Seiten 8 und 9.

Es werden sicher noch kalte Tage kommen, an denen man Lust hat, sich gemütlich mit einer Indoorbeschäftigung zurückzuziehen. Haben Sie schon einmal in den Burgwedeler Kirchenbüchern gestöbert und dabei vielleicht Vorfahren von vor 400 Jahren entdeckt? Wie das geht beschreiben wir ab Seite 10. Viel Freude mit unseren spätwinterlichen Themen wünscht Bettina Reimann, Redaktion

WEIL ES ZU HAUSE AM SCHÖNSTEN IST

... sorgen wir dafür, dass Sie dort so lange wie möglich bleiben können.

Diakoniestation Burgwedel/Langenhangen

Wir unterstützen Sie und Ihre Angehörigen einfühlsam und zuverlässig in allen Bereichen der ambulanten Alten- und Krankenpflege. Wir sind für Sie da. Jederzeit.

DIAKONIESTATIONEN HANNOVER
Häusliche Alten- und Krankenpflege

Lust auf einen tollen Job? Einfach & schnell bei uns bewerben: <https://kontakt.dsth.de>



Ehlbeck 2 | 30938 Burgwedel
Tel. 05139 27002 | www.dsth.de
@diakoniestationenHannover

Jetzt auch glutenreduzierte Flammkuchenböden

Le Feu
Der Flammkuchen in **Großburgwedel**

..... viele neue Flammkuchenvarianten

deftig · vegan · vegetarisch · süß

30938 Großburgwedel
0 51 39 / 98 33 878
Im Mitteldorf 17 auf Stünkel's Hof

Jetzt reservieren entweder online unter www.lefeu.de oder telefonisch.

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag ab 17.00 Uhr, Dienstag Ruhetag



Das ehemalige Munitionsdepot ist kein Lost Place mehr - auch ohne Munitionsfabrik

„Es war so lecker!“

„Das hatte ich von MOSS.“



Dammstr. 10 | 30938 Burgwedel | Tel. 05139-2345
info@moss-delikatessen.de | www.moss-delikatessen.de

Unerwünschten Besuch auf dem Gelände hat es nicht nur einmal gegeben. Gelände wie das ehemalige Munitionsdepot der Bundeswehr außerhalb von Oldhorst sind interessant für Menschen, die Lost Places suchen - doch ist das Gelände schon lange kein Lost Place mehr. Bodo Berger, Geschäftsführer der Brenneke Ammunition GmbH in Langenhagen, der das Gelände gehört, erzählt, dass sogar einmal Leute aus Belgien auf das Gelände vorgedrungen sind.

Doch wer heute am Zaun entlanggeht, sieht eher ein Gebiet, das nach Freizeitgestaltung aussieht. Das ehemalige Wachhäuschen am Eingang ist gut in Schuss, davor steht eine weiße Bank. Ein Strandkorb im Wald und eine Feuerschale deuten darauf hin, dass sich Menschen gern auf diesem Privatgelände aufzuhalten. Der Briefkasten am Tor nennt die Breneke Mank-Stiftung. Tatsächlich hat Dr. Peter Mank, der 2023 verstorbene Inhaber des Langenhangener Unternehmens sich dort gern um den Naturschutz gekümmert und das Wachhäuschen zurechtgebaut, um sich dort aufzuhalten, berichtet Bodo Berger. Ein Gebäude für Fledermäuse, ein großer Teich für Amphibien, Quartiere für Schleiereulen: Mank hat zwar auf dem Areal nicht, wie ursprünglich geplant, eine Munitionsfabrik errichtet, doch dafür die Natur seines Grundstückes schätzen gelernt. Nach seinem Tod kümmert sich seine Frau Barbara Mank um das Gelände. Doch für was dient es ursprünglich? Es ist ein Relikt des Kalten Krieges. In der ehemaligen „Standortmunitionsniederlage 221/1 Burgwedel-Oldhorst“ wurden in 56 ebenerdigen Bunkern Munition und Sperrmittel für die Bundeswehr gelagert. Bei Google Maps sind sie von oben noch gut erkennbar, die grün bewachsenen Hügel, die bis zur Auflösung des Depots im Jahr 1992 genutzt wurden.

Weiter auf Seite 5

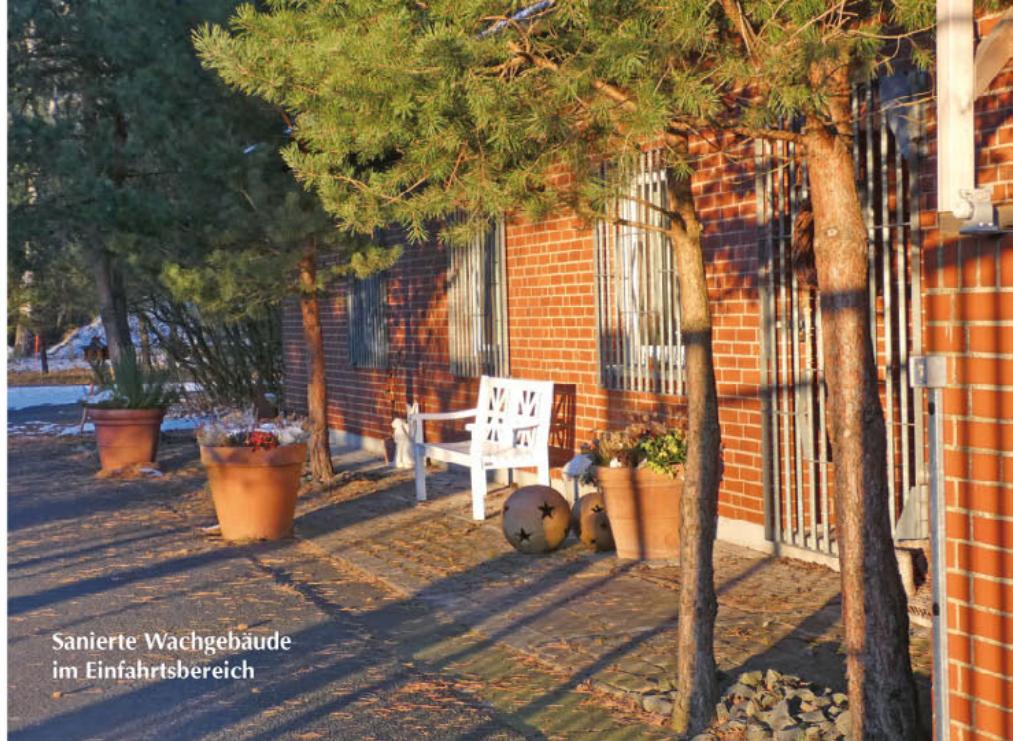
Lange Zeit

bis zur Genehmigung

Zunächst wurde das Gelände danach von der Abfallwirtschaft genutzt und war in Teilen wohl auch frei zugänglich. Die Erdhügel mit ihren eingelassenen Betonbunkern übten einen Reiz auf ost-Places-Fotografen aus, obwohl die Bunker leer waren und das Gelände außer diesen Erdhügeln wenig Spektakuläres zu bieten hatte.

Auch in Christian Oelschlägers Kriminalroman „Waldvogel“ spielte es eine Rolle. „Verwaltungsgebäude, Lagerschuppen und Bunker sahen trostlos und heruntergekommen aus - mit eingeschlagenen Scheiben, eingetretenen Türen, undichten Dächern“, beschreibt der Autor das Gelände. Vier bis acht Meter breite Asphaltstraßen erschlossen die Bunker.

Schon 2011 ging das Gelände in den Privatbesitz des Unternehmens Brenneke über. Eine Produktionsstätte für Jagdgeschosse und die Lagerungsmöglichkeit für Schießpulver sollten hier entstehen. Ein großes Bauvorhaben, bestehend aus einer 1.580 Quadratmeter großen Produktionshalle mit Gieß- und Montageautomaten, einem Bürogebäude und einer 100 Meter langen, voll eingehaussten Schießbahn, auf der auch Jäger und andere Schützen geschult werden sollten: So sah die Planung 2011 aus. Mit Brenneke fand das Gelände einen seriösen Investor - das Unternehmen arbeitete



bereits lange unauffällig und erfolgreich in Langenhagen. Doch nach 2011 blieb das rund zwanzig Hektar große Waldgelände zu nächst in tiefem Schlummer, denn eine Genehmigung für Brennekes Bauvorhaben ließ auf sich warten. 780 Meter Luftlinie von Oldhorst entfernt, blieb jedoch bis 2018 die Bautätigkeit komplett aus, weil die Genehmigung fehlte. Immer wieder wurden neue Stellungnahmen potenziell Betroffener eingeholt - zuletzt sogar von der Flugsicherung. Dann, 2018, war es endlich soweit und die Genehmigung wurde erteilt. Das Unternehmen Brenneke hätte bauen dürfen.

Weiter auf Seite 6



Funktionsdiagnostik Hannover

Dr. Justus Hauschild

Ihr Spezialist (DGFDT) für CMD, Funktionsdiagnostik und Therapie

Zähneknirschen? Kieferpressen? Kopfschmerzen?

Wenn Sie glauben, dass **CMD** von den Zähnen kommt, gehen Sie zu Ihrem Zahnarzt.

Wenn Sie wissen wollen, was **CMD** wirklich bedeutet, **kommen Sie zu mir!**

Jetzt Erstberatung buchen & endlich beschwerdefrei werden!



0511 22011350



www.somnow.de



Aronstabweg 2, 30559 Hannover

Der Frühling kann kommen!

outdoor
waldläufer



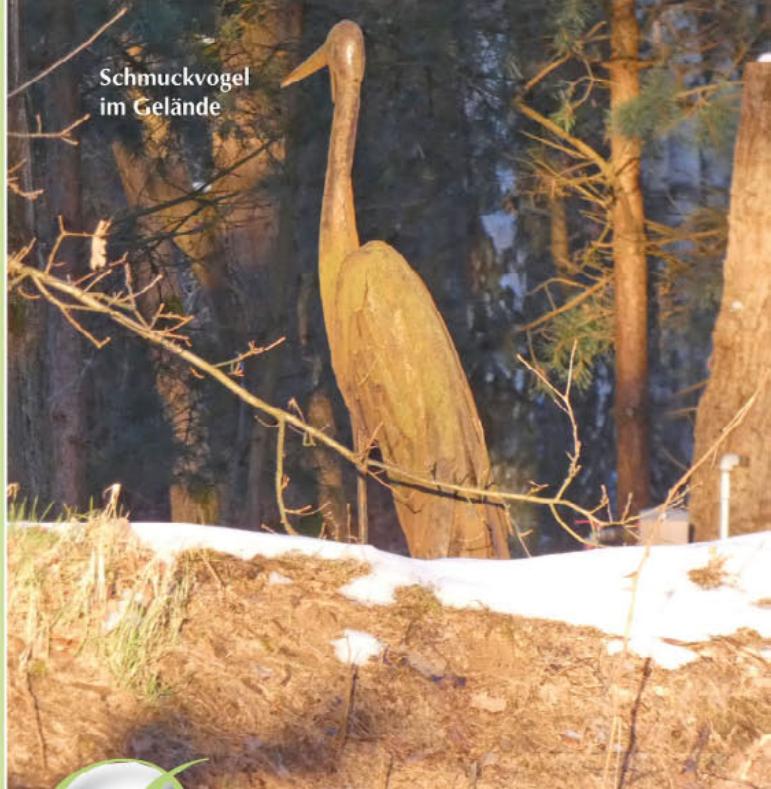
Klippel Schuhmoden

Ihr Damen - Schuhgeschäft in Großburgwedel

Fuhrberger Straße 1 • 30938 Burgwedel • Tel. (05139) 9824474

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr Sa. 10.00 - 13.30 Uhr

Schmuckvogel
im Gelände



SprachOase
Praxis für LOGOPÄDIE

Praxis Burgwedel
Fuhrberger Str. 1
30938 Burgwedel

Tel.: 05139 - 3334
sprachoase-burgwedel.de
info@sprachoase-burgwedel.de



Die Bedingungen
ändern sich...

Sieben Jahre nach Beginn der Planungen hatten sich die Baukosten für das Vorhaben schon um mehr als 25 Prozent verteuert. Dr. Peter Mank und sein Unternehmen entschieden sich für eine Entwicklung der kleinen Schritte, denn in der Zwischenzeit hatte sich nicht nur die Produktpalette verändert, das Unternehmen musste auch Aufträge langfristig vergeben, um die Nachfrage der Kundschaft befriedigen zu können.

Und dann kam auch noch die Coronazeit ... Dass Dr. Peter Mank auf andere Art Freude an seinem Gelände fand, zeigen die kleinen Freizeitinseln, die man von außerhalb des Zaunes sieht. Aufgegeben hat das Unternehmen den Plan, dort Produktionsanlagen zu erreichen, nach wie vor nicht, doch es gibt auch keine ganz konkreten Planungen. Immer wieder werden Teile des Geländes in kleinen Schritten vorbereitet. Und auch die Naturschutzmaßnahmen endeten nicht mit Manks Tod. So entstand ein großer Schuppen, in dem Pflanzen überwintert werden. Brenneke-Geschäftsführer Bodo Becker bezeichnet das Gelände als „Kleinod“, auf dem der Naturschutz auch bei Nutzung als Produktionsstätte erhalten bliebe. Die Teiche auf dem Gelände würden zum Beispiel nur genutzt werden müssen, wenn etwas brennt. Und so wird das Gelände im Hinblick auf eine mögliche künftig Expansion vorgehalten. Nur ein geheimnisvoller Lost Place ist es nicht mehr...



VERTRIEB, REPARATUR UND SERVICE FÜR:

- Getriebemotoren
- Industriebremsen
- Elektromotoren
- Kupplungen
- Frequenzumrichter
- Pumpentechnik

24 H SERVICE

- Standort Großburgwedel
05139 80 70-0
- Standort Hamburg
040 732 03 07
- Standort Dortmund
0231 982 022-0
- Standort Bremerhaven
0471 972 01-0
- Standort Ludwigslust
03874 570 2190
- Standort Berlin
030 39 11 011
- Standort Polen
+48 62 732 23 50

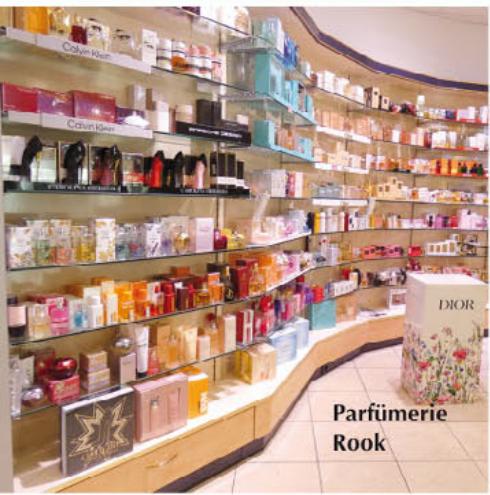
AKTUELLE JOB- UND
AUSBILDUNGSANGEBOTE AUF
www.steinlen.de



Einer der alten
Bunker

Das CCL: Shoppingspaß und Frühlings-Vorfreude

Die beiden CCL-Teile bieten einen so umfassenden Branchenmix, das man nicht mehr in die Großstadt fahren muss, um alles zu bekommen, was man sich wünscht. Für Technik steht expert als Fachmarkt, ergänzt durch Fachbetriebe, die sich der Telefonie, Computerspielen und der Fotografie widmen. Bücher und Papeteriewaren findet man genauso wie eine Schuhwerkstatt, eine Änderungsschneiderei und viele Boutiquen. Die umfangreichen Warenhausangebote von C & A und Woolworth, das riesige Drogeriewarenangebot bei Rossmann, gleich an zwei Standorten im CCL, Penny als Lebensmitteldiscounter und REWE als Vollsortimenter decken alle benötigten Dinge des täglichen Lebens ab.



Frisches Obst, Reformhauswaren, Süßwaren und Kaffee gibt es zudem in schönen Fachgeschäften. So bekommt man alles, was man braucht - aber auch fast alles, was man einfach gerne haben möchte. Ein Schmuckfachgeschäft mit Meisterwerkstatt und eine inhabergeführte Parfümerie gehören auch dazu.

Das komplette Store-Angebot kann man auch unter www.city-center-langenhagen.de jederzeit nachlesen.

Und wenn es darum geht, sich gut und gesund zu ernähren, bietet das CCL eine große Vielfalt an Produkten - zum Beispiel frisches Obst und Gemüse von der Südperle. Und wer nach dem Shoppingbummel noch Lust auf einen Besuch in der Gastronomie hat, kann sich an einer Internationalen Vielfalt erfreuen - vom gemütlichen Restaurant Shiva Curry und dem Eiscafé Venezia bis zu italienischer und griechischer Kost im neueren Centerteil.

In den Mode- und Schuhgeschäften ist mittlerweile der Frühling eingetroffen. Und weil wir ihn so herbeischnen, ist ein Einkaufbummel auch gleichzeitig geeignet, die Vorfreude auf die wärmeren Tage zu schüren.



App laden und informiert sein

Neue Aktionen im CCL - und Sie möchten sofort Bescheid wissen? Laden Sie die CCL VIP Club App und profitieren Sie von exklusiven Rabatten und Vorteilsaktionen. Einladungen zu Shoperöffnungen und ein Newsletter mit Angeboten und Gewinnspielen erwarten Sie.

**Über 100
vielseitige
Stores**

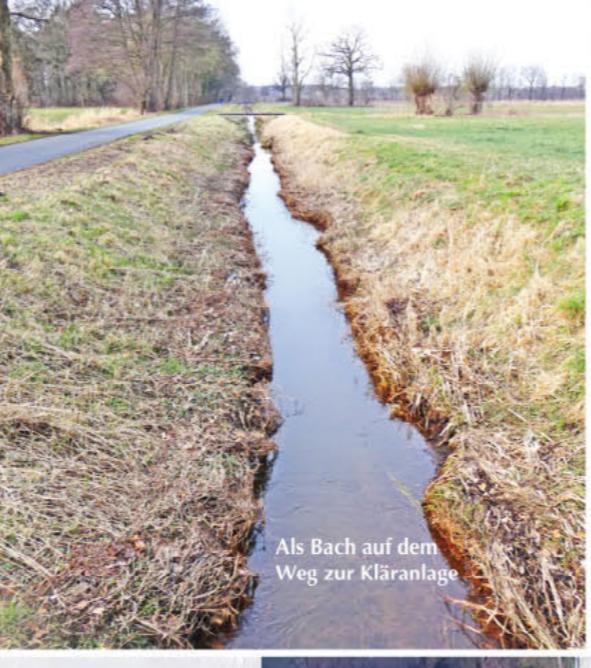
**1500
kostenlose
Parkplätze**

Die Hengstbeeke entspringt als Wedel vor Oldhorst

Ein Bach mit zwei Namen durchmisst Großburgwedel und die Natur nördlich davon. Wir sind seinem Lauf gefolgt. Begleiten Sie uns auf einen Spaziergang an der Wedel, die an der Stadtgrenze zur Wedemark als Hengstbeeke in die Wietze mündet.

Die Wedel entspringt rund 200 Meter südlich der Burgdorfer Straße mitten im Feld. Unspektakulär ist der Quellbereich, nur ein kleines Rinnal macht sich auf den Weg in Richtung des bewohnten Bereiches. Die erste Straße, die von der jungen Wedel tangiert wird, ist „Am Heister-

holz“. Zwei namenlose Zuläufe, am Heisterholz und kurz vor der Querung der Burgdorfer Straße machen auch noch keinen reisenden Fluss aus ihr. Am Flöth entlang fließt der Bach, bevor an der Kleinburgwedeler Straße, Ecke Bruchwiesen, ein weiterer Zulauf darin mündet. Am Ortseingang Großburgwedels, von Osten kommend, ist das Rinnal so klein, das es unter hoher Vegetation zu verschwinden scheint. Im Ortsinneren verliert sich die Spur fast gänzlich. Hier ist der Bach teilweise gar nicht sichtbar, fließt stellenweise über Betonschalen und manchmal verrohrt. Das Gelände des Klinikums durchquert die Wedel, um als schnurgerade Linie dem westlichen Ortsausgang zuzustromen. In der Straße „An der Wedel“ haben manche Häuser an der südlichen Straßenseite Brückenzufahrten, die über den Bach führen, der in fester Schale fließt. Hinter der Bahnhofstraße wird sie zur Hengstbeeke. Von



Komplett verrohrt
An der Wedel

Birken-Apotheke

Besuchen Sie unseren
Onlineshop unter:
www.birken-apotheke-wettmar.de



Apothekerin Antje Caruso
Hauptstraße 62
30938 Burgwedel OT Wettmar
Telefon 05139 / 84 22

Golf-Platzreifekurs



Zur DGV-Platzreife an nur
drei Wochenenden für 249 €!
Infos unter 05139/973969-0

Golf-Club Burgwedel · www.golfclub-burgwedel.de

Die Mündung in die Wietze liegt an der Stadtgrenze zur Wedemark

jetzt an geht es durch das freie Land. Hier fließt sie noch gemächlich, die Hengstbeeke in den Wiesen vor dem Springhorstsee. Doch nur ein Stückchen weiter kommt ihr eine besondere Bedeutung zu.

In die Hengstbeeke fließt das geklärte Wasser der Kläranlage Burgwedel, die sich am 3. Mühlenbruchdamm, nordwestlich der Campingplätze, befindet. Und es sind immense Mengen Wasser, die der Hengstbeeke ab dort zugeführt werden. Zunächst durchläuft das geklärte Wasser die „Schönungsteiche“, wird dann durch eine Steinkaskade noch mit Sauerstoff angereichert und erreicht danach die Hengstbeeke.

Darum fällt sie von dort an auch in heißen Zeiten nicht mehr oft trocken, da die Einleitung zu jeder Jahreszeit stattfindet. Zwischen Feldern und Wäldern fließt die Hengstbeeke, auf der Mitte zwischen A 7 und Würmseeweg, durch das Gelände, bevor sie den Würmseeweg quert und ihren Weg in das Sprillgehege fortsetzt. Hier wurde dem lange schnurgerade laufenden Gewässer mit einer Renaturierung sein altes Bett zurückgegeben. Das ursprüngliche Bachbett konnte der Unterhaltungsverband Wietze, der das Projekt zusammen mit dem Forstamt

Fuhrberg 2022 durchführte, recht gut wiederfinden. Das alte Bett wurde ausgebaggert, Totholz und etwas Kies wurden an den Ufern und der Gewässersohle eingebaut.

Hier findet man also den romantischsten Verlauf des Baches, der kurz nach der Querung der Celler Straße noch durch einen namenlosen weiteren Zulauf verstärkt wird. Auf ihrem letzten Teilstück stellt die Hengstbeeke sogar die Burgwedeler Stadtgrenze dar. Zwischen Fuhrberger Weg und Mohmühle mündet die Hengstbeeke schließlich in die Wietze. Kurz vor der Mündung in die Wietze, im letzten Abschnitt des Unterlaufes, wurde bei den Messungen des NLWKN (Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz) sogar die Libellenart „Gomphus vulgatissimus“ vorgefunden. Die „Gemeine Keiljungfer“ steht auf der „Roten Liste“, hat eine Flügelspannweite von sechs bis sieben Zentimetern und eine gelb-schwarze Körperzeichnung.

Bei unseren Spaziergängen an der Hengstbeeke haben wir im Gebiet nahe dem Springhorstsee Graureiher beobachtet, die an den Zuläufen auf Beute warteten. Wir haben scheue Rehe beobachtet, die sich im gleichen Abschnitt am Ufer der Hengstbeeke tummeln. Und manchmal, mitten im Stadtgebiet, haben wir sie kaum wiedergefunden...



ANGELS. **CECIL** **Street One**

iN Fashion
Mode & Mehr

Ilona Niemann • Von-Alten-Straße 13 • 30938 Burgwedel

Wir sind für Sie da: Mo. – Fr. 10 – 13 und 15 – 18 Uhr & Sa. 10 – 13 Uhr
www.infashion-burgwedel.de • info@infashion-burgwedel.de

Bernd Eickelberg
Rechtsanwalt und Fachanwalt für Strafrecht
Von-Alten-Str. 9, 30938 Burgwedel
Tel: 05139 / 95 73 900 www.anwalt-burgwedel.de

Ihr Ansprechpartner für:
Strafrecht * Verkehrsstrafrecht * Ordnungswidrigkeiten
Zivilrecht * Unfallabwicklung * Schadensersatz

Ahnenforschung in Burgwedel: Wie leicht findet man seine Vorfahren aus alter Zeit?

Es ist ein Trend - erstaunlicherweise in allen Generationen: Erfahren, "wo man herkommt", wer die Ahnen waren. Und wenn dann noch, wie jüngst Hape Kerkeling, ein "Promi" ein ganzes Buch über die Suche nach seinen Ahnen schreibt, dann nimmt der Trend weiter Fahrt auf. Wie einfach ist es wohl, die Ahnen aus Burgwedel zu finden - und wie geht man dabei am besten vor?

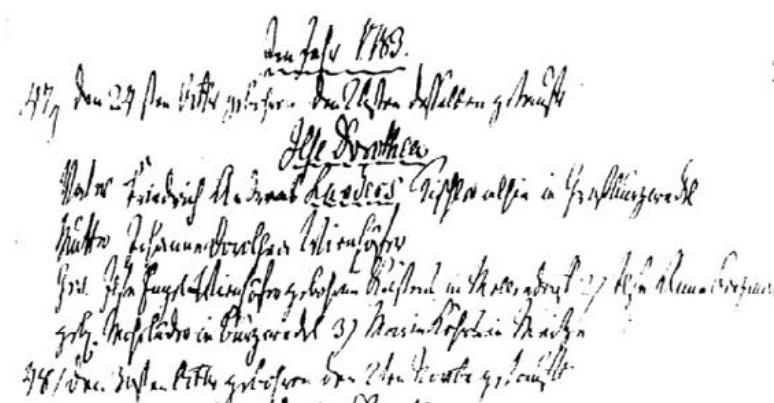
Bei meinen bisherigen Recherchen bin ich auf eine Vorfahrenlinie in Burgwedel gestoßen. Ob ich dazu noch etwas herausfinden kann? Immerhin ist die Burgwedelerin Ilse-Dorothee Landers, die 1802 in Mellendorf den "Chur-Hannöverschen Kanonier" Hans-Heinrich Beckmann heiratet, bereits meine Vorfahrin sechs Generationen rückwärts.

Geht da bei der Recherche auch online schon etwas oder muss man eine Rundtour durch Kirchenbuchämter und Archive absolvieren? Grund genug für einen Selbstversuch!

Zwei Wochen später - und mit einem Stammbaum vor Augen, der teilweise zehn Generationen und mehr zurückreicht, ist klar: Wer in der Region Hannover Vorfahren finden möchte, hat gute Karten! Größtenteils vom heimischen Rechner aus, mit nur drei Abstechern in Bibliothek, Museum und Archiv in der Nähe, sind mehr als 100 Ahnen gefunden worden. Das hat Spaß gemacht - und war nicht halb so schwierig, wie zuvor vermutet.

Urgroßvaters Namen kann man im Regionalarchiv herausfinden

Wer seine Vorfahren erforschen möchte, fängt am besten bei sich selbst an. Man wandert im Zeitstrahl zurück. Die Lebensdaten der Eltern sollten den meisten bekannt sein, bei den Großeltern wird es manchmal schon schwieriger. Doch auch hier wird man oft noch daheim oder bei älteren Verwandten fündig. Von den Urgroßeltern hingegen weiß man oft nicht einmal die Vornamen und die



Geburtsnamen der Urgrößmütter.

Das Archiv der Region Hannover kann hier hilfreich sein, denn es verwahrt die Personenstandsdaten der Regionskommunen seit 1874. Hier kann man zum Beispiel aus der Geburtsurkunde die Namen der Eltern einer Großmutter oder eines Großvaters er-

fahren und ihren Geburtsort. Durch vorherige Recherchen bin ich schon etwas weiter und suche nun Vorfahren aus dem 18. Jahrhundert. Wo kann ich sie online finden?

Burgwedeler Kirchenbücher stehen bei archion.de online

Das Portal www.archion.de wird mir empfohlen. Archion ist ein gemeinschaftliches Projekt der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und der Mehrheit der evangelischen Landeskirchen. Die Nutzung kostet für einen Recherchemonat 19,90 Euro, bei längeren Buchungszeiten verringert sich der Monatspreis. Das ist nicht billig - sogar teurer als der Monatsbeitrag gängiger Ahnenforschungsportale, die für sich in Internet-Suchmaschinen werben. Lohnt sich das? Wo buche ich mich nun ein? Bei Archion, bei MyHeritage oder bei Ancestry? Oder versuche ich, kostenlos über Portale wie Familysearch oder Gedbas einen Onlinestammbaum zu beginnen? Damit Burgwedeler auf Ahnensuche nicht lange überlegen müssen, habe ich alle ausprobiert. An archion.de geht, das wird schnell klar, kein Weg vorbei. Es sind gut investierte 19,90 Euro, denn tatsächlich stehen alle Burgwedeler Kirchenbücher dort online - das gilt nicht für alle Kommunen in Deutschland. Ich hab also Glück mit dem Recherchegebiet. Die Online-Kirchenbücher der Burgwedeler Kirche gehen von 1661 bis 1894, die Wettmarer Bücher (mit Einträgen aus Thönse und Engensen) decken den Zeitraum von 1717 bis 1876 ab. Oldhorst, Fuhrberg, Klein-Burgwedel und Großburgwedel findet man in den Burgwedeler Kirchenbüchern.

Weiter Seite 11

BIOKARTOFFELN Regional und richtig lecker!



Andreas und Christa Schröder
Lange Str. 15
30938 Burgwedel-Fuhrberg
Tel. 05135/466 0. 298



Immobilienverkauf
in besten Händen



Breuckmann
IMMOBILIEN

Sabine Breuckmann

Verkauf | Vermietung | Beratung

Tel. 05139 9589366

sb@breuckmann-immobilien.de
www.breuckmann-immobilien.de

Die Burgwedeler Kirchenbücher: Die Daten sind da - entziffern muss man selbst

Dass Ilse-Dorothee Landers 1849 im Alter von 66 Jahren starb, ergab ein Eintrag im Mellendorfer Kirchenbuch. Daraus leitet sich das Geburtsjahr ab, 1783. Also auf zum Burgwedeler Online-Kirchenbuch bei Archion, auf der Suche nach dem Geburtseintrag. Der ist schnell gefunden und zeigt erneut eine Hürde, die schon beim Mellendorfer Kirchenbuch Zweifel am gesamten Unterfangen schürte: die alte deutsche Schrift! Es führt kein Weg daran vorbei, sich in die alten Schriftzeichen einzuarbeiten - sonst kann man die Recherche in den digitalisierten Kirchenbüchern vergessen.

Eine Mühe, die sich lohnt, die aber Zeit kostet. Und mit der Zeit - je weiter ich in den Kirchenbüchern zurückschreite, erkenne ich, dass es Pastoren mit richtiger "Sauklaue" gab und solche, die sich bei jedem Eintrag Mühe mit der sauberen Schrift machten.

Der Burgwedeler Pastor im Jahr 1783 gehört zu den mittelgut entzifferbaren Schreibern. Nun weiß ich also, dass Ilse Dorotheas Vater der Großburgwedeler Tischler Friedrich Andreas Landers war, der die Hellendorferin Johanna Catharina Wienhöfer heiratete. Nun kenne ich eine weitere Vorfahrengeneration und wandere im Kirchenbuch tapfer lesend, beginnend mit dem Geburtsjahr der Tochter, im Heiratsregister rückwärts. Dabei helfen auch die Na-

mensregister, die es für die Kirchenbücher größtenteils gibt. Langsam gewöhne ich mich an die Pastorenschriften - die ersten Einträge eines Pastors, die man liest, sind immer die schwierigsten. Ich muss bei Familie Landers nicht allzulange scrollen und blättern - die beiden haben 1780 geheiratet, drei Jahre vor der Geburt der Tochter. Hochzeitseinträge bedeuten zumeist neue Namen der vorherigen Generation. Wenn man Glück hat und der Pastor schreiblustig ist, erfährt man die Namen beider Eltern von Braut und Bräutigam, oft wird aber nur der Vater genannt. So ist es in diesem Fall. Johann Hinrich Landers hieß mein Burgwedeler Vorfahr vor acht Generationen. Und der Eintrag gibt noch einen weiteren Hinweis: da steht "nachgelassener Sohn" - so erfahre ich, dass Johann Hinrich 1780 bereits nicht mehr lebte.

So geht es Generation um Generation zurück - von einem Geburts- eintrag, aus dem sich die Namen der vorherigen Generation erschließen, geht es, wenn vorhanden, über Namensregister zurück zum Heiratseintrag, der wiederum Geburtsdaten und Namen liefert. Manchmal ist es eine mühevollere Suche auf vielen Kirchenbuchseiten, manchmal geht es recht schnell. Geduld gehört dazu - und Forscherfreude.

Weiter auf Seite 12



Fahrdienst 3000 Beförderung von Rollstuhlfahrern in Burgwedel

Der Fahrdienst 3000 befördert Menschen mit Mobilitätseinschränkungen mit speziellem Rollstuhlfahrzeug. Die Fahrzeuge verfügen über eine Rampe am Heck, über die die Rollstuhlfahrer in den Fahrgastraum gefahren werden.

So können Sie sitzend befördert werden, es ist also kein Umsteigen aus dem Rollstuhl nötig möglich. Ebenso können auch noch bis zu 4 weitere Mitfahrer mitgenommen werden. Während der Fahrt mit dem Rollstuhltaxi wird der Fahrgast und sein Rollstuhl durch einen Mitarbeiter

mit speziellen Gurten gesichert. Sowohl aus Burgwedel als auch aus der Umgebung (Isernhagen, Kirchhorst, Neuwarmbüchen) fahren wir Sie zu den verschiedensten Orten wie zum Beispiel zum Flughafen, zu Ärzten, Krankenhäusern, zu Kur- und Reha-Orten, Familienangehörigen u.s.w.

Krankenfahrten mit dem Rollstuhltaxi in Burgwedel

Der Fahrdienst 3000 befördert Rollstuhlfahrer/innen mit dem Rollstuhlfahrzeug zum Arzt oder zur Therapie. Sie werden in der Regel von zu Hause abgeholt und zu den Therapieorten gefahren und bei Bedarf auch von dort wieder abgeholt, im Zusammenhang mit einer Leistung der Krankenkasse nach SGB V. Sie zahlen dann als Patient nur einen Eigenanteil von in der Regel 5 € – 10 €. Die bürokratischen Hürden mit den Krankenkassen übernehmen wir gern für Sie.

Wir arbeiten mit den großen deutschen gesetzlichen Krankenkassen zusammen. Zudem können wir auch mit den Berufsgenossenschaften

sowie der Deutschen Rentenversicherung abrechnen.

Ein Tipp von uns:

Rufen Sie vor Antritt der Taxifahrt bei ihrem Arzt/Therapeuten an, so dass dieser Ihnen die Verordnung ausstellt und bei ihrer Ankunft übergibt.

Kosten für Privat- krankenversicherte

Wenn Sie als Privatpatient eine Verordnung für eine Krankenbeförderung erhalten, müssen Sie zunächst einmal selbst zahlen. In der Regel übernehmen die privaten Krankenversicherungen anschließend die gesamten Kosten.

- Anzeige -

Ihnen obliegt die Verantwortung zu prüfen, in welcher Höhe die Kosten von der Privatkrankenversicherung übernommen wird.

Kosten für die Fahrt mit dem Rollstuhltaxi in Burgwedel

Eine Fahrt mit dem Rollstuhltaxi kostet in der Regel mehr als mit einem normalen Taxi. Der höhere Preis ist mit den höheren Aufwendungen für unser Unternehmen verbunden. Sprechen Sie uns unter 05139-3000 an oder senden uns Ihre Anfrage an info@fahrdienst-3000.de für Ihre gewünschten Fahrten.

Wir vereinbaren einen individuellen Preis mit Ihnen!!

**TAXI und Mietwagen
Personenbeförderung**

Fahrdienst 3000 Burgwedel
(05139) 3000 

**Nah- und Fernfahrten | 8 - Personen Bus
... wenn es mal schnell gehen soll!**

Die Kirchenbucheinträge erzählen Schicksale aus lang vergangener Zeit

Manchmal stoße ich auf Kirchenbuchseiten, die voll sind mit den Sterbeinträgen von Kindern. Oft sind als Todesursache dann die "Blattern" verzeichnet. Diese Pocken-Epidemien waren im 18. Jahrhundert so verbreitet, dass jedes 9. Kind an einer Pockenerkrankung starb, bevor es 10 Jahre alt war. Es sind traurige Kirchenbuchseiten, die manchmal drei Kinder innerhalb einer Familie in einem Monat als Blattern-Tote aufführen. Die heutigen alt-eingesessenen Wedemärker stammen von den Überlebenden dieser Epidemien ab. Ich finde aber auch Kinder, die früh verwaist sind - das geschah häufiger als heute. So bedauere ich den Ahnen Hans-Heinrich Beckmann, dessen Vater, der "Ambts-Zimmermeister" in Brelingen, und seine Mutter innerhalb eines Monats starben, als Hans-Hinrich 14 Jahre alt war. Doch er kann etwas aus seinem Leben machen. Mit Ilse-Dorothea, seiner Burgwedeler Frau, bekommt er mindestens sechs Kinder. Als er mit 70 Jahren stirbt, wird Beckmann als "Schneider und Brinksitzer" zu Mellendorf bezeichnet. Er hat es zu einem eigenen kleinen Bauernhof gebracht. Wenn Kirchenbucheinträge solche Lebensgeschichten zeichnen, fühlt man sich den Ahnen durchaus lebendiger verbunden - und freut sich über Pastoren, die in ihren Einträgen etwas mehr als nur die notwendigen Daten geschrieben haben.

Einfach mal gegoogelt... und noch mehr Ahnen gefunden

Ich hab nun aus der Burgwedeler Linie noch mehrere Generationen und Namen erforscht. Hormann, Bargmann (Bergmann) und Wichmann hießen diese Familien. Zumeist waren es Köhner, also Bauern, die kleine bis mittlere Höfe bewirtschafteten. Meine Recherche stockt - bei den Vorfahren von Cathrina Margarete Bargmann, geboren 1683, komme ich nicht mehr recht weiter. Also versuche ich es einfach mal mit googeln. Es gibt ja die verschiedensten Ahnenforschungsgruppen, Portale und Vereine. Wer weiß, vielleicht hat ja schon jemand zufällig auch zu dieser Familie geforscht.

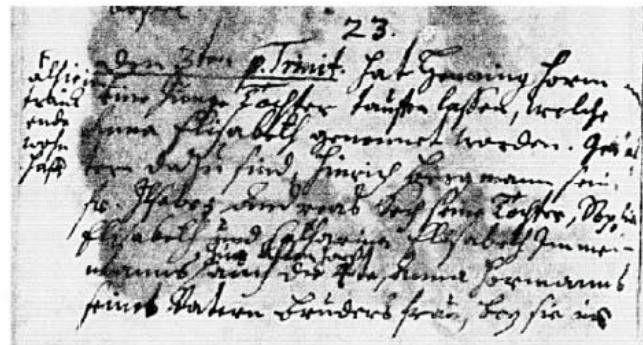
Die schnöde Suchmaskeneingabe "Bargmann, Hormann, Burgwedel" bringt tatsächlich ein Ergebnis. Bei Gedbas, dem Stammbaum-portal des Vereins für Computergenealogie, finde ich einen Stammbaum, der korrekte Linien enthält, die meinen bisherigen Kirchenbuchrecherchen entsprechen und noch weiter zurückgehen. Ganz klar ein entfernter Verwandter, der hier so gute Vorausarbeit geleistet hat.

Ich bekomme neue Namen und Daten, die ich in den Kirchenbüchern überprüfen kann. Stucke und Immelmann heißen weitere Vorfahren und nun weiß ich auch, dass ich familiäre Wurzeln in Oldhorst habe.

Margarethe Stucke, geboren 1600, eine Vorfahrin 11. Generation, ist die älteste Burgwedelerin, die ich in den Kirchenbüchern ermitteln kann. 1667 ist sie gestorben, die Namen ihrer Eltern kann ich jedoch nicht mehr herausfinden. Doch bin ich ganz schön weit gekommen - fünf Generationen kleinbäuerlicher Burgwedeler habe ich entdecken können.

Wohin mit dem Online-Stammbaum?

Doch wie kann man nun so einfach wie möglich feststellen, mit welchen heute lebenden Menschen man vielleicht entfernt verwandt ist - wie bringt man den Stammbaum am besten online, um



sich mit anderen zu verknüpfen? Tatsächlich konnte Ahnenforschung nur durch die heutigen Onlinemöglichkeiten zum Hype werden. Und es gibt internationale Portalanbieter, die versprechen, dass man bei ihnen leicht Verwandte findet. Bei jeder genealogischen Suche im Internet haben sich mir die beiden großen, aus Amerika stammenden, Ahnenforschungsportale Ancestry und MyHeritage angepriesen.

Ich teste zunächst www.ancestry.de und bin enttäuscht. Da kommt nicht viel. Anscheinend macht das Unternehmen zwar aktuell richtig viel Werbung in Deutschland, hat jedoch primär amerikanische Stammbäume online.

Weiter Seite 13



Immer für Ihre Gesundheit
vor Ort für Sie da.

Sperber-Apotheke

Apotheker Jannis Lang

Hannoversche Straße 4B · Großburgwedel
Tel. 05139 - 896770 · Fax 05139 - 896771
www.sperberapotheke.de

Tägl. von 8.00 bis 18.30 Uhr durchgehend geöffnet,
Samstags von 9.00 bis 13.00 Uhr



Seit 25 Jahren mit Sicherheit ein guter Partner!

panteleit
sanitär · heizung · solar · meisterbetrieb

Ihr kompetenter Partner für:

- Moderne Bäder/Bäder für Senioren
- Altbausanierung
- Heizungsanlagen-Modernisierung
- Regenerative Wärmeerzeugung

Burgwedel 05139 - 89 68 67
Bruchstraße 10 · 30938 Burgwedel · Fax 05139 - 89 68 87

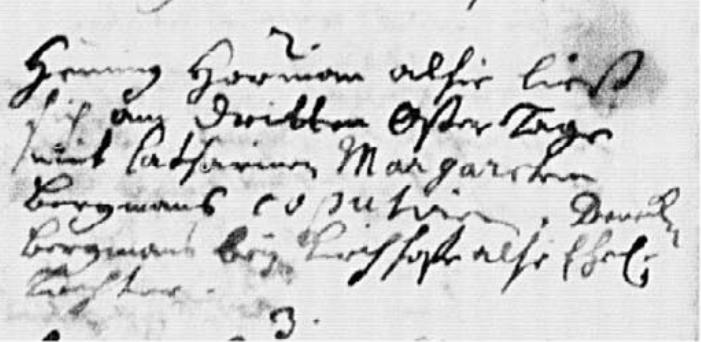
Die Vorfahren wandelten schon in diesen Wiesen

Einen Vorteil gibt es für Menschen mit hannoverschen Vorfahren: die dortigen Kirchenbücher sind nicht nur bei Ancestry digitalisiert und man muss nicht in altdeutscher Schrift suchen - sehr viele Namen sind mit Daten bereits in der Online-Suche findbar. Ancestry hat viele eigene durchsuchbare Bestände, wer einheimische Burgwedeler Vorfahren sucht, hat davon aber kaum etwas.

**Ziel des Online-Stammbaums ist es,
Verbindungen zu knüpfen**

Der zweite Versuch ist erfolgreicher. Bei myheritage.de erhalten ich schon nach der Eingabe von wenigen Generationen den ersten "SmartMatch", also einen Treffer der Lebensdaten eines Ahnen in einem anderen Stammbaum. Friedrich Andreas Landers kommt bereits in einem Stammbaum bei myheritage vor! Es stellt sich heraus, dass derjenige, der diesen Stammbaum anlegt, mit mir über einen Wedemärker Pastor aus Celle verwandt ist - und mit seiner Frau bin ich über die Burgwedeler Landers verwandt. MyHeritage macht Spaß, nicht nur wegen der "neuen Verwandten", sondern auch, weil ich Verknüpfungen mit zahlreichen bereits vorhandenen regionalen Stammbäumen finde. Das Portal www.familysearch.com ist ein großer weltweiter Digitalisierer von Personenstandsdaten, die Mitgliedschaft ist kostenlos und man kann dort auch einen Stammbaum anlegen. Man muss allerdings wissen, dass man sich einen Account "bei den Mormonen" (wie es unter Familienforschern knapp heißt) zulegt, denn Familysearch wird von dieser Glaubensgemeinschaft getragen. Indoctriniert wird man nicht - und Ahnenforscher sehen die Herkunft des Portals bei der Fülle der vorhandenen Daten eher unkritisch. Stammbaumverknüpfungen zu Burgwedeler Familien wird man selten finden, wohl aber Lebensdaten von Vorfahren aus den verschiedensten Personenstandsbüchern, die von Familysearch bereits ehrenamtlich digitalisiert wurden. Das birgt auch ein Fehlerpotential, denn es gibt, gerade in Großstädten, nicht selten Namens- und Datenübereinstimmungen. Man sollte die Treffer bei Familysearch eher als Vorschläge sehen, bei denen man weiterforschen kann. Wer einen Account bei Myheritage oder Ancestry hat, bekommt dadurch auch die Familysearchdaten.

Personenstandsdaten aus Burgwedel und den Nachbar-Kommunen gibt es bei Familysearch nicht. Daten von Auswanderern nach Amerika sind aber in Fülle vorhanden.



Ambulante Pflege Burgwedel



Ihr Pflege- und Palliativdienst mit Herz und Kompetenz

**24 Stunden
kompetent versorgt**



Vor dem Hagen 2 · 30938 Burgwedel-Fuhrberg
Telefon (05135) 14 75 · **24 Stunden erreichbar**
www.ambulante-pflege-burgwedel.de

Tabak-Schulz

Inh. Uwe Beutel



Ihr Zeitungshändler vor Ort.
Von-Alten-Str. 11 · Großburgwedel
Tel. (05139) 66 49

**Stefan
Ridder**

**Raumgestalter, Plissees
Parkett- und
Laminat-Verlegung
Trockenbau**

Stefan Ridder

Schillerslager Str. 2
30938 Burgwedel
OT Engensen
Tel. 05139-981868
Mobil 0173-6045378
info@raumgestalter-ridder.de

AUTOHAUS
Freugschat
GmbH
www.ford-preugschat.de

05139-9930-0

Schulze-Delitzsch-Str. 43
30938 Großburgwedel

Die Suchmöglichkeiten sind vielgestaltig: Akten, Grabsteine, Höfelisten in Chroniken

Kirchenbücher aus der Zeit vor dem Dreissigjährigen Krieg gibt es aus unserem Gebiet nicht. Und doch ist die Neugier geweckt, noch mehr über die Vorfahren herauszufinden.

Alte Akten finden bei Arcinsys.de:
Haben Ihre Ahnen prozessiert?

Eine Möglichkeit ist das Archivsystem des Niedersächsischen Landesarchives, erreichbar unter www.arcinsys.de. Hier kann man über die Suchfunktion auch Namen eingeben und mit etwas Glück haben die Vorfahren einst prozessiert, Land gekauft oder verkauft oder ein Testament gemacht, das in einem Archiv hinterlegt ist. Ich versuche es mit einem Vorfahren, bei dem "die Kirchenbücher aufhören". Von Pastor Bruno Henstorf, der von ungefähr 1626 bis zu seinem Tod 1657 an der Mellen-dorfer Kirche wirkte, finden ich tatsächlich eine Akte. Eine "Supplik des Pastors Bruno Henstorf (Henstorp) zu Mellendorf um Erlaubnis zur Annahme fremder Immen in seinem Immenzaun" von 1646 liegt in Celle. Nachfahren Henstorfs haben auch in einige Burgwedeler Familien eingehiratet, darüber bin ich in den Kirchenbüchern zufällig "gestolpert".

Nicht zu allen Namen finde ich Akten, gerade meine Burgwedeler Ahnen lebten wohl weitgehend unspektakulär - kleine Bauern ohne große Testamente und öffentliche Ämter. Wer allerdings Vollmeyerfamilien zu seinen Vorfahren zählt, genauso Pastoren oder Schulmeister, wird diese Burgwedeler Namen oft auch in alten Akten entdecken. Die wenigen positiven Suchergebnisse können wirkliche Perlen im Stammbaum werden, denn sie liefern auch noch Auskünfte über Lebensverhältnisse der Ahnen. Die Nutzung von arcinsys.de ist kostenfrei, allerdings findet man größtenteils nur Überschriften von Archivalien. Wenn man richtig Glück hat, haben die Familien - vornehmlich, wenn sie wohlhabend waren - sogar noch Grabsteine.

Um die Wettmarer Kirche herum findet man einige alte Exemplare und kann daran sogar Informationen über die Familiengröße gewinnen. Die Familie auf dem Foto in der Mitte hatte zum Beispiel 5 Kinder, von denen zwei schon als Babys starben.

Ortschroniken - ein erstaunlich großer Datenschatz

Können auch die Chroniken einzelner Burgwedeler Dörfer dazu beitragen, weitere Generationen und Informationen aus dem Leben der Ahnen zu finden? Ja, das kann klappen. Man muss nur fleißig lesen, denn wenn es für einen Ort keine explizite Höfechronik gibt, findet man die Namen potentieller Vorfahren eben mitten im Text über vergangene Jahrhunderte. Die Burgwedeler Ortschroniken sind in der Stadtbücherei ausleihbar.



Fazit: Zwei Wochen des Versinkens in Kirchenbüchern und lokalhistorischen Quellen haben erstaunlich viele Früchte getragen.

Es war zwar teilweise mühsam, die Kirchenbuchschriften zu entziffern, doch schwierig war es angesichts der exzellenten Datenlage online nicht, mehr über die eigene Herkunft herauszufinden. Wenn die großen amerikanischen Portale versprechen, dass sich der Stammbaum quasi von allein aufbaut, übertreiben sie aber komplett. Die kleinteilige digitale Kirchenbucharbeit und das Lesen der analogen Dorfchroniken ist das A & O des Rechercheerfolges. Ich könnte jetzt noch lange weiterrecherchieren. Bisher hab ich "horizontal" geforscht, also nach direkten Vorfahren. Die "Vertikalforschung", also die Suche nach Geschwistern dieser Ahnen und deren Nachfahren bis in die heutige Zeit könnte ich noch monatelang betreiben. Die Hormanns und die Bargmanns - sie scheinen richtig große Sippen zu sein, die in sehr viele andere Burgwedeler Familien eingehiratet haben. Jetzt, mitten im Berufsleben stehend, habe ich diese Zeit für so umfangreiche Hobbyrecherchen nicht. Aber späteres Weiterforschen ist definitiv nicht ausgeschlossen.

LEIBELT
TISCHLEREI-MEISTERBETRIEB

FL

- Fenster und Türen aus Holz, Kunststoff und Alu
- Trockenbau
- Fertigparkett
- Möbelbau
- Reparatur-Service
- Büroumzüge

Sprechen Sie uns an!
Tel. 05139/3626
www.leibelt-tischlerei.de

Viel Zeit, um kreativ zu sein.
Schöne Garne und tolle Farben.

Woll-Paradies
90 Jahre

Im Mitteldorf 18 · Großburgwedel · Tel: (0 51 39) 89 45 61

Wilhelm Hampe
Installateur- & Heizungsbaumeister

Tempelweg 10a
30938 Burgwedel

SANITÄR & HEIZUNG

Telefon: 05139 - 7905
Servicenummer: 0179 - 45 13 116
Email: info@wilhelm-hampe.de
www.wilhelm-hampe.de

DELVENTHAL
GmbH

TIEFBAU
seit 1933

Am Schulgarten 3 · 30938 Burgwedel-Thönse
Telefon 05139 3088 · Telefax 05139 3920
info@delventhal-tiefbau.de · www.delventhal-tiefbau.de

Traditionell gut: Burgwedeler Qualitätsbetriebe

Sanitätshaus Gogowski
Orthopädie-Schuhtechnik

30938 Burgwedel, Dammstr.1
05139-88621 • Parkplatz vor der Tür

Meistens schon besetzt: **unsere Wellness-Bäder.**

KFW-Förderung möglich!

Kempe
Meisterbetrieb GmbH
Bad · Heizung · Sauna

Burgwedeler Str. 9
30916 Isernhagen HB

Tel. (0511) 73 45 72
Tel. (05139) 81 47

info@kempe-gmbh.de
www.kempe-gmbh.de

FREUNDLICH

Malermeister werner
PAINTERMAN

Ihr Fachmann für Farbe und Gestaltung

30938 BURGWEDEL
Jägerweg 22
Tel. + Fax 05139/690 67 10

30161 HANNOVER
Kleine Pfahlstr. 5
Tel. 0511/34 42 20

Aluhaustüren Kunststoffhaustüren, Holzhaustüren, Eingangstüren, Terrassentüren, Massivholztür Holzglastüren
Stiltür Innentüren
Innentüren Trennwandtüren, Sicherheitstüren, Glastüren, Brandschutztüren Schallschutztüren
Schallschutztüren Energiespartüren, Stahltür weiß-Tür Schiebetüren
Glastüren Barrierefreie Türen, Bogentüren, farbige Türen, Montagetüren, Landhaustüren Raumspartüren, Intarsientüren
Falttüren Die Ausstellung • www.goerlitz-tueren.de

goerlitz • Türen
in Burgwedel-Engensen

Telefon 05139-99 51 0

KOMPETENT

Zimmerei und Denkmalpflege

DER HOLZMICHEL
GmbH

Zimmermeister, Restaurator im Zimmerer-Handwerk M. Springer

Denkmalgerechte Sanierung, Fachwerk, Schmuck und Ornamente

Holzrahmenbau, Dachstühle, Gauben, Carports, Terrassendächer

Tel. 0151 52367641

www.derholzmichel.de

GARDINENHAUS Preuß
Design & Funktion

Burgwedel
Von-Alten-Str. 17

Telefon: 05139- 4321

Gardinen · Teppichboden · Sonnen- u. Sichtschutz · Insektenutzschutz
Dekoration · Wäscherservice · Beratung und Montage vor Ort

ERFAHREN



Der Gutschein ist ausschließlich im A2 SC Altwarmbüchen einzulösen. Bargeldauszahlungen sind ausgeschlossen.

A2 SC ALTWARMBÜCHEN
Opelstraße 3-5
30916 Isernhagen/OT Altwarmbüchen

www.a2center.com

ÖFFNUNGSZEITEN
Montag bis Samstag von 10 Uhr bis 19 Uhr

